



Wir gratulieren!

Sie treten nun ihr Amt als Synodale/Synodaler der 24. Landessynode der Hannoverschen Landeskirche an. Dazu möchten wir gratulieren!

Wir wünschen

Ihnen eine gute Amtszeit in diesen für die Kirche bewegten Zeiten. Veränderungsprozesse in der Landeskirche werden auch ihre Arbeit in der 24. Synode bestimmen. Dabei geht es um Standortbestimmungen (und Standortschließungen), um Personalentscheidungen (und Personalkürzungen). Als Synodaler tragen sie Verantwortung für den künftigen Kurs der Kirche und für die Menschen, die dort arbeiten.

Wir fordern Sie auf

die Veränderungsprozesse nicht gegen, sondern mit den Beschäftigten zu gestalten.

Dazu gehört beispielsweise auch die Ausgestaltung der Arbeitsbedingungen. Die werden in der ADK verhandelt und richteten sich jahrelang an den Tarifbedingungen des Landes Niedersachsen aus. Diese Anbindung beinhaltete eine Richtigkeitsgewähr: was im öffentlichen Dienst galt, konnte so falsch für die Kirche nicht sein. Mit der Abkehr von diesem Grundsatz haben viele Beschäftigte das Vertrauen in den Arbeitgeber Kirche verloren: warum bekommt die Erzieherin in der öffentlichen Kita Weihnachtsgeld, die Erzieherin in der evangelischen Kita nicht? Ist ihre Arbeit, ihr Engagement weniger wert? Warum gibt es keine Gleichbehandlung bei gleicher Tätigkeit? Diese Fragen bieten Zündstoff und schaffen eine hohe Frustration bei den Beschäftigten.

Unterstützen Sie unsere Verhandlungen für einen:

TV-L ohne Verschlechterungen